



ZUKUNFTSCAMPUS

NEUE LEHRKRÄFTE FÜR BERLIN

PROGRAMM 2025

- [09:00 – 09:45 Uhr] ↔ [Ankunft und Infostände]
- [09:45 – 10:45 Uhr] ↔ [Offizielle Begrüßung,
und Informationen
zum Lehramtsstudium]
- [11:00 – 12:00 Uhr] ↔ [Workshop-Phase I]
- [12:00 – 13.30 Uhr] ↔ [Fächertische und Lunch]
- [13:30 – 14:30 Uhr] ↔ [Workshop-Phase II]
- [14:30 – 15:30 Uhr] ↔ [Talk: Alltag einer Lehrkraft]
- [15:30 Uhr] ↔ [Abschluss
und Ausgabe der Zertifikate]

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN
Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin



[Talk] Wie sieht der Alltag einer Lehrkraft aus?

»Morgens Recht und nachmittags frei!«

Wie sieht der Alltag von Lehrerinnen und Lehrern wirklich aus?

Raum: Hörsaal 1A

um 14:30 Uhr

In diesem Workshop interviewt ihr in kleinen Gruppen Lehrerinnen und Lehrer aus verschiedenen Schultypen. Deine Fragen zum Beruf und zum Alltag einer Lehrkraft sowie zum Lehramtsstudium werden beantwortet. Ihr erhaltet praxisnahe Einblicke in den Schul- und Arbeitsalltag aus der Sicht von Lehrerinnen und Lehrern unterschiedlicher Schularten und erfahrt so, warum Unterrichten nicht alles ist, was die Arbeit einer Lehrkraft ausmacht.

Moderation:

Secil Olcaytürk, Landeskoordinatorin des Berliner Netzwerks für Lehrkräfte mit Migrationshintergrund; Lehrkraft an der Rixdorfer Grundschule. Beantwortet Fragen zum LA-Typ GS
Dimitri Livadiotis, stellv. Schulleiter der Oscar-Tietz Schule (OSZ) beantwortet Fragen an beruflichen Schulen

Akin Parlak, Lehrkraft der Georg-Weerth-Schule beantwortet Fragen zu LA ISS/Gym.

Ilknur Geze, Lehramt Grundschule, beantwortet Fragen zum Thema Matheschwäche

Nevzat Boran, stellv. Schulleiter der Ruth-Cohn Schule (OSZ) beantwortet Fragen zum Lehramt an beruflichen Schulen

Gülden Gökmen-Özer, Lehramt Grundschule, beantwortet Fragen Schwerpunkt Zweisprachige Erziehung

[W1] Muss man für den Lehrer*innenberuf geboren sein?

Was dich im Studium im Studienbereich Erziehungswissenschaft erwartet und welche Vorurteile zum Lehrer*innenberuf du über Bord werfen solltest

Raum: 008 Modulbau

jeweils 11:00 und 13:30 Uhr

Gibt es die ideale Lehrer*innenpersönlichkeit? Wie gehe ich mit Störungen im Unterricht um und was haben Bezugsnormorientierung und Selbstbestimmungstheorie damit zu tun? Egal ob du dich für Physik oder Deutsch interessierst – Erziehungswissenschaft ist wesentlicher Bestandteil in jedem Lehramtsstudium. In diesem Vortrag zeigt Katharina Krysmanski anhand anschaulicher Beispiele was dich im Studienbereich Erziehungswissenschaft erwartet. Dabei beleuchtet sie auch Vorurteile wie z.B. ob das gesellschaftliche Ansehen der Lehrer*innen negativ ist, ob für den Beruf wirklich eine spezielle Ausbildung benötigt wird und wie praxisorientiert das Studium (am Beispiel der Freien Universität) ist.

Moderation:

Katharina Krysmanski, Freie Universität, Schulpädagogik/ Schulentwicklungsforschung

[W2] Studierende in der Schule: Das Praxissemester als zentraler Punkt des Lehramtsstudiums

Raum: 004 Modulbau

11:00 Uhr

Im Master of Education verbringen alle Studierende fünf Monate in Berliner Schulen. Wie läuft dieses Praxissemester ab?

Studierende und Dozenten aus den Fächern Latein und Alt-Griechisch berichten von ihren Erfahrungen.

Moderation:

Prof. Stefan Kipf, Professur für Didaktik der alten Sprachen, Humboldt-Universität

Dr. Marcel Humar, Lehrkraft für besondere Aufgaben am Seminar für Griechische und Lateinische Philologie, Freie Universität

[W3]

Und nach dem Studium? Referendariat!

Raum: 023 Modulbau

11:00 Uhr

Der Weg in die Schule als Lehrkraft geht nach dem erfolgreichen Studium, dem ersten Staatsexamen, über in die zweite Phase der Lehrkräftebildung - dem Referendariat. Hier treffen Theorie - aus dem Studium - und Praxis - aus dem Schulalltag - in einer 18-monatigen begleiteten Ausbildung aufeinander. Am Ende der Ausbildung steht das zweite Staatsexamen. Referendarinnen, Fachseminarleitungen, Seminarleitungen stellen diese Phase vor, räumen mit Mythen sowie Vorurteilen auf und stehen für Fragen rund um das Thema zur Verfügung.

Moderation:

André Sternitzke, Fachseminarleiter Englisch, Lehrkraft am Einstein Gymnasium

[W4]

»Irgendwas mit Menschen und Inklusion« – Informationen zum Studienfach Sonderpädagogik

Raum: 009 Modulbau

11:00 Uhr

Du hast Interesse am Umgang mit Menschen, an einer Arbeit in der Schule oder in vielfältigen außerschulischen Bereichen, in denen Du dazu beiträgst, dass Menschen mit Behinderung aktiv und selbstbestimmt am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können? Dann bist Du in unserem Workshop genau richtig! Wir stellen Schwerpunkte verschiedener Studiengänge mit dem Fach Sonder-/ Rehabilitationspädagogik vor und sind neugierig auf Deine Fragen rund ums Studium sowie die Anforderungen in inklusions- und sonderpädagogischen Handlungsfeldern.

Moderation:

Dr. Judith Riegert, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Rehabilitationswissenschaften

Sophie Friedrich, Studiengangskoordinatorin, Humboldt-Universität

[W5]

Romanische Mehrsprachigkeit in der Lehrkräftebildung

Raum: 006 Modulbau

11:00 Uhr

Im Workshop wird mit den Teilnehmenden erarbeitet, wie Schüler*innen ein fremdsprachiges Lied in einer ihnen unbekanntem romanischen Sprache sich inhaltlich erschließen können. Damit wird gezeigt, welche Kompetenzen und Inhalte in der Lehrerbildung der romanischen Fächer erworben werden.

Moderation:

PD Dr. Christoph Mayer, Humboldt-Universität, Fachdidaktik der romanischen Sprachen und Literaturen

[W6]

Fachwissenschaft Biologie: »Zoologie und Evolution«

Raum: U 014/016 13:30 Uhr
Nat. Lab.
Fabeckstr. 34-36, Raum U 014/016

Praktische Fachwissenschaft Biologie und das Studium im Labor – das Biologie-Studium hält so manche Überraschung parat. Probiert es doch einmal aus: In Kleingruppen bearbeiten wir Fragen mit Versuchsaufbauten, wie sie dich im Studium erwarten, und wir besprechen im Anschluss eure Ergebnisse.

Moderation:

Dr. Alexander Fürst von Lieven, Freie Universität, Institut für Biologie/Zoologie

[W7]

Ein bunter Zugang zur Chemie – das Lehramtsstudium Chemie

Raum: U 008 13:30 Uhr
Nat. Lab.
Fabeckstr. 34-36, Raum U014/016

Wir stellen euch kurz den Aufbau und die vielfältigen Bausteine des Lehramtsstudiums Chemie an der Freien Universität vor und geben euch die Möglichkeit, ganz praktisch ins Studium zu schnuppern. Dabei stellt ihr im Labor Substanzen aus zwei Farbstoffklassen her und untersucht den Zusammenhang zwischen Molekülstruktur, Licht und Farbigkeit. Was ist z.B. ein Chromophor? Wie lässt sich der Farbton über den Molekülbau beeinflussen? Und warum haftet ein Farbstoff auf dem einen Textilstoff besser und auf dem anderen weniger gut? Wie kann man diese Versuche nutzen, um Chemie besser zu vermitteln? So erfahrt ihr Inhalte zum Studium und könnt diese direkt im Labor ausprobieren.

Moderation:

Dr. Katharina Kuse, Freie Universität, NatLab - Biologie, Chemie, Pharmazie
Dr. Allison Berger, Freie Universität, Institut für Chemie und Biochemie, Organische Chemie
Prof. Dr. Benjamin Pölloth, Freie Universität, Didaktik der Chemie

[W8]

Mit KI Lehr-Lern-Prozesse im Physikunterricht unterstützten

Raum: K23/11 11:00 Uhr

KI ist in aller Munde und hat große Potentiale um das Lehren und Lernen in der Schule zu unterstützen. Wie genau das jedoch funktionieren kann und ob es dabei auch Risiken gibt ist weitgehend unklar. In diesem Workshop werden zunächst die Grundlagen von KI erarbeitet und dann gemeinsam Szenarien für die Nutzung im Physikunterricht entwickelt und anschließend diskutiert. Technische Vorkenntnisse zu KI sind ausdrücklich nicht nötig!

Moderation:

Prof. Dr. Marcus Kubsch, Freie Universität, Juniorprofessor für Didaktik der Physik

[W9]

Grundschullehramt - Mathe - Freie Universität

Raum: K23/11

13:30 Uhr

Grundschullehramt heißt in den meisten Fällen auch, sich mit Mathematik und Mathematikunterricht zu beschäftigen. Doch was heißt Mathematik eigentlich im Kontext der Grundschulpädagogik? In diesem Schnupperworkshop erfahren Sie dies und vieles mehr.

Moderation:

Heike Teltscher, Freie Universität, Grundschulpädagogik, Mathematische Bildung und Gesellschaft

[W10]

Filme aus der Hosentasche - Kreative Videoproduktion für den Unterricht

Raum: KL29/239

jeweils 11:00 und 13:30 Uhr

In diesem Workshop lernt ihr, wie ihr mit euren Smartphones auf einfache Weise Lehr- und Erklärvideos erstellen könnt. Wir widmen uns der spannenden Frage, wie die Produktion von Videos zu einer kreativen Unterrichtsmethode wird und Videos ihren effektiven Einsatz im Unterricht finden. Gleichzeitig bekommt ihr einen spannenden Einblick in das berufliche Lehramt Medientechnik und erfahrt, welche Rolle Videoproduktionen im beruflichen Unterricht spielen.

Moderation:

Ceylan Türkyilmaz, Technische Universität, Fachdidaktik der technischen Berufsfelder
Dr. Anne Stellmacher, Technische Universität, Referat für Studium und Lehre

[W11]

Komm auf den Geschmack - Studieren mit allen Sinnen

Raum: 019 Modulbau

jeweils 11:00 und 13:30 Uhr

Tauche ein in die Welt des Arbeitslehre-Studiums und entdecke anhand eines **Geschmacksexperiments**, wie vielseitig das Lehramtsstudium an der TU Berlin sein kann. Erfahre von Studierenden, wie sie sich im **Studium der Arbeitslehre** auf das Unterrichten vorbereiten und welche spannenden Inhalte sie dabei kennenlernen. Von kreativen Praxisprojekten bis hin zu Themen aus Wirtschaft, Arbeit und Technik – hier kannst du erleben, wie Studieren Theorie und Praxis verbindet. **Komm auf den Geschmack und lass dich inspirieren!**

Moderation:

Stella Emig, Technische Universität, Arbeitslehre
Fernando Trabucchi, Technische Universität, Arbeitslehre

[W12]

»sehen - hören - gestalten« Musisch-Ästhetische-Erziehung im Grundschulalter

Raum: L202

11:00 Uhr

Nach einer kleinen beispielhaften Praxisübung geben wir Einblicke in die Grundschule der Künste, einem offenen Bildungsraum der Universität der Künste Berlin, in dem besondere Ansätze der ästhetischen Bildung im Grundschulalter entwickelt, diskutiert und erprobt werden. Wir stellen die Arbeit der Klasse »Cumins« vor, die die Lehramt Grundschule-Studierenden der Bildenden Kunst in einer Villa in Dahlem beherbergt. Außerdem erfahrt ihr, was Profil A, B, C und D im Studiengang »Lehramt an Grundschulen mit dem vertieften Fach Musik« bedeuten. Herzlich eingeladen sind alle, die sich für das Studium »Lehramt an Grundschulen« interessieren und den Beruf der Lehrer*in für diese Altersgruppe attraktiv finden.

Moderation:

Clara Wegner, Universität der Künste, Masterstudierende Lehramt Grundschule, Scout für Lehramt Bildende Kunst

Sebastian Berck, Universität der Künste, Masterstudierender Lehramt Grundschule, Scout für Lehramt Musik

[W13]

Gesprächskreis – »Perspektiven - Musikunterricht«

Raum: KL29/237

13:30 Uhr

Wie kann Musikunterricht in der Mittelstufe und der gymnasialen Oberstufe alle Schüler*innen ansprechen? Welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es? Welche bemerkenswerten Erfahrungen habt ihr gemacht? Vielleicht könnt ihr ja selbst Ideen oder Vorschläge einbringen. Wir freuen uns auf Euren Input und das Gespräch. Wir, als Scouts für die Lehramtsstudiengänge Musik können viel zum Thema beitragen, wünschen uns eine lebhafte Diskussion und hoffen auf eine Auseinandersetzung mit der Berufsperspektive »Musiklehrer*in an öffentlichen Schulen«.

Moderation:

Sebastian Berck, Universität der Künste, Masterstudierende Lehramt Grundschule, Scout für Lehramt Musik

Sonja Brunsmann, Universität der Künste, Studierende Lehramt ISS/Gym., Scout für Lehramt Musik

Thu Anh Pham, Universität der Künste, Studierende Lehramt ISS/Gym., Scout für Lehramt Musik

[W14]

On Site – Ortsspezifisches Künstlerisches Arbeiten

Raum: L201

jeweils 11:00 und 13:30 Uhr

Mit dem Beginn des Studiums betritt man einen neuen Ort - die Universität. Mit dem Kennenlernen eines neuen Ortes sind Wunschvorstellungen, Ängste und Vorannahmen verbunden, gleichzeitig sind Gebäude so konzipiert, dass sie uns bestimmte Arten uns zu bewegen, zu fühlen und zu denken nahelegen. Im Workshop werden wir uns mit dem Ort der Universität auseinandersetzen und ihn mit einfachen Mitteln wahrnehmen, kommentieren und zu eigen machen. Dabei lernen wir verschiedene Künstler*innen

und ihre Strategien kennen, um außerhalb von Museen und Galerien zu arbeiten. Aus Materialien wie Tape, Papier und Knetmasse entstehen temporäre Kunstwerke, die den Umraum der Universität einbeziehen.

Moderation:

Dennis Fuchs, Universität der Künste, Dozent und Lehrer für Bildende Kunst

Katia Sternel, Universität der Künste, Studierende Lehramt ISS/Gym., Scout für Lehramt Bildende Kunst

[W15] Theater als Spiegel – Stereotype mit den Mittel des Theaters hinterfragen

Raum: 003 Modulbau

11:00 Uhr

Theater lädt dazu ein, soziale Phänomene zu reflektieren, um beispielsweise Rollenbilder kritisch zu hinterfragen. In diesem Workshop wenden wir Methoden des Lehramtsstudiums Theater an der Universität der Künste Berlin an, um spielerisch Stereotype aus dem Märchen Schneewittchen mit theatralen Praktiken zu dekonstruieren. Im Fokus stehen Übungen, die Raum-, Gruppen- und Partnerwahrnehmung fördern sowie das dynamische Zusammenspiel von Aktion und Reaktion erfahrbar machen. Der Workshop gibt einen lebendigen Einblick in die Arbeitsweisen des Studiums Lehramt Theater/Darstellendes Spiel.

Moderation:

Judith Cordes, Universität der Künste, ausgebildete Schauspielerin und Masterstudierende Lehramt Theater ISS/Gym.

Aaron Aschenbach, Universität der Künste, Studentischer Mitarbeiter Im Programm Didaktischer Schwerpunkt »Diversity«

[W16] Kreatives Schreiben, Rap und Spoken Word

Raum: KL29/235

13:30 Uhr

Lavender Szymula aka LILA SOVIA aka Shawdy Shaf lädt zu einem Workshop ein, der einen Einblick in verschiedenste Möglichkeiten des Kreatives Schreibens von Rap bis Poetry geben wird. Alles, was dem Schreiben im Weg steht, kann und soll überwunden werden. Es geht ums ausprobieren, verwerfen, vor allem aber um die Kreative und politische Arbeit mit dem Gesprochenen Wort. Am Ende stehen Texte, aber noch besser: der Weg dorthin!

Moderation:

Lavender Szymula aka LILA SOVIA aka Shawdy Shaf

